



Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken

Buchungsnummer
RT0622-019

Diese Veranstaltung richtet sich an:
VorständInnen, Generalbevollmächtigte

„Vom Corona- zum Cybervirus“
...telte die Börsen-Zeitung am
31.12.2020 und führte weiter
aus, dass die Corona-Pandemie
nicht nur ein
„Gesundheitsproblem, sondern
auch ein

Cybersicherheitsrisiko“
darstelle. So verwundert nicht,
dass Cyberrisiken und die
Datensicherheit als wichtigste
Treiber mit Blick auf die
steigenden operationellen
Risiken genannt werden.

Auch die BaFin hat am 4.
Mai 2021 veröffentlichten
Aufsichtsschwerpunkten 2021
verdeutlicht, dass nicht zuletzt
durch die Corona-Pandemie die
IT- und Cyberrisiken einen
Schwerpunkt des

Aufsichtshandelns darstellen werden. Hintergrund hierfür ist u. a., dass „die digitalen Angebote von Finanzinstituten“ner Zeit eingeschränkten gesellschaftlichen Lebens noch mehr als vorher genutzt werden“.

Veranstaltungsart

Qualifizierungs-/ Managementprogramm

Dauer (in Tagen)

5,5

Termin

31.05.2022 - 13.09.2022

Zu erreichender Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Preis

5.370,00 €

Aktions- und Gutscheincodes werden"iteren Bestellprozess berücksichtigt.

Beschreibung

Auch die BaFin hat Ihre Ziele im Zusammenhang mit den Themen IT- und Cyberrisiken bereits"n Aufsichtsschwerpunkten 2020 deutlich formuliert:

- Schaffung größerer Rechtssicherheit für den Technologieeinsatz
- Stärkere Beaufsichtigung der Sicherheit

Hintergrund ist hier, dass „der überwiegende Teil der IT-Sicherheitsvorfälle bei Finanzmarktteilnehmern auf hausinternen Schwächen“ beruht und schwerwiegende Mängel ihre Ursache im Fehlverhalten von MitarbeiterInnen oder unzureichenden IT-Prozessen habe.

Informationssicherheit ist Aufgabe des Gesamtvorstandes

Vor diesem Hintergrund sollte für jedes Vorstandsmitglied, auch mit Blick auf die Gesamtverantwortung des Vorstandes, ein zentrales Anliegen sein, die IT-Anforderungen und Herausforderungen nicht nur zu kennen, sondern auch bei ihrer erfolgreichen Bewältigung aktiv zu unterstützen.

Nutzen Sie unsere neue „Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken“, ein Kreis von VorstandskollegInnen über die erfolgreiche Realisierung von aufsichtsrechtlichen Anforderungen zu diskutieren. Ziel ist einerseits, gemeinsame Lösungswege zu entwickeln und damit Haftungsrisiken zu mindern und andererseits die mit den aktuellen Entwicklungen verbundenen Chancen zu bewerten und konsequent nutzen zu können. Über praxisnahe Übungen werden wir dafür sorgen, dass ggfls. existierende Berührungspunkte abgebaut, eine aktive Auseinandersetzung mit den verschiedenen Themen forciert und hierüber ein besseres Verständnis erzeugt wird. Hierüber schaffen wir eine fundiertere Entscheidungsbasis für notwendige Maßnahmen in Ihren Häusern.

Zeit- und Kostenaufwand sowie digitale Möglichkeiten im Blick

Um Ihre Abwesenheits- und Reisezeiten sowie Unterbringungskosten auf das Notwendigste zu schränken, werden wir die Inhalte in einem guten Mix aus Präsenz-/Hybridveranstaltung sowie mit Unterstützung digitaler Medien vermitteln. Über eine Online-Plattform werden wir die digitale Vernetzung der Teilnehmer fördern und hier auch die Möglichkeit bieten, Fragen zu stellen.

Inhalte

Auftakt-Webinar zur Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken

31.05.2022 - 15:00 - 17:00 Uhr

- Vorstellung der Zielsetzung des Programms
- Erwartungsabfrage der TeilnehmerInnen
- Erläuterung der zum Einsatz kommenden Plattform inkl. digitalem Austauschraum und Einstellung von Informationen

Webinar I: Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken: Rechtsquellen und Ordnungsrahmen

14.06.2022 - 15:00 - 17:00 Uhr

- BSI-Standards
- §25a Abs. 1 S. 3 Nr. 6 KWG
- MaRisk AT 7.2 Tz. 2

- Neue BAIT
- Standard für Ordnungsmäßigkeit der IT-Verfahren (SOIT)
- IDW-Standards
- Zusammenspiel der Anforderungen
- Erste Fragen für Präsenztermin

Hybrid-Baustein I: Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken: IT-Anforderungen umsetzen
11.07.2022 - 12.07.2022

- Anforderungen an IT-Strategie und IT-Governance
- Managementanforderungen
- Anforderungen an Prozesse im IT-Betrieb
- Praxisberichte der Rechenzentrale und von BankpraktikerInnen

Webinar II: Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken: Haftungsrisiken für VorständInnen
16.08.2022 - 15:00 - 16:30 Uhr

- Zivil- und aufsichtsrechtliche Grundlagen der Organisationspflicht
- Neuere Entwicklungen in der Rechtsprechung
- Gesamtverantwortung des Vorstandes
- § 25a KWG
- § 34 Abs. 1 S. 1 GenG
- IT Governance, Tz. 4 BAIT
- Wie können Sie sich schützen?
- Die Business Judgement Rule und die Legal Judgement Rule
- Konsequenzen bei pflichtwidrigem Handeln
- Handlungsempfehlungen

Hybrid-Baustein II: Vorstandskompetenz IT- und Cyberrisiken: IT-Risiken greifbar machen
12.09.2022 - 13.09.2022

- IT-Risiken greifbar machen (inkl. Live-Hacking-Simulation)
- Wenn der/die bankaufsichtliche PrüferIn kommt
- Praxisbericht: Erkenntnisse und Maßnahmen aus der 44er Prüfung

Nutzen

Die dauerhaft virtuelle Vernetzung nach der Veranstaltung (ADG Mastermind)

Unsere Zielsetzung:

- Die Schnelligkeit und zunehmende Komplexität der Veränderungen, mit denen sich BankvorständInnen konfrontiert sehen, hat durch die Corona-Pandemie noch weiter an Dynamik gewonnen.
- Gefragt sind zunehmend kurzfristige Entscheidungen, die oftmals mit einem hohen Maß an Unsicherheit getroffen werden müssen. Der Austausch und die Vernetzung mit VorstandskollegInnen aus anderen Häusern kann hier wertvolle Unterstützung bieten.
- Zielsetzung ist der Aufbau einer (dauerhaften) virtuellen Gruppe von VorständInnen, die sich gegenseitig dabei unterstützen, ihre Herausforderungen zu meistern und gesteckte Ziele zu erreichen.
- Basis des Erfolges bildet das Zusammenführen sowie Nutzung der unterschiedlichen Erfahrungen, Ideen und Kontakte der jeweiligen Gruppenmitglieder.

Wie wird das aussehen?

- Aufbauend auf die Vorstandskompetenz terminieren wir mit den TeilnehmerInnen einen festen Tag mit regelmäßigem Rhythmus (alle 3 Monate), an dem sich die Gruppe virtuell trifft.
- Der zeitliche Umfang je Termin beträgt ca. 120 Minuten und wird von einem festen Moderator begleitet.
- Es handelt sich um ein Arbeitsformat, an dem nur am Anfang (max. 20 Minuten) ein (externer) Impuls stehen wird.
- Die Themen für den jeweils folgenden Termin werden im voraus festgelegt. Gleiches gilt für die Festlegung der Personen, die hierzu etwas vorbereiten und zur Diskussion stellen.
- Die Gruppe soll stabil bleiben, es ist notwendige Vertrauen innerhalb der Gruppe aufzubauen und dauerhaft zu gewährleisten.

Dozenten

Prof. Andreas Igl, Hochschule der Deutschen Bundesbank

Prof. Ralf Kühn, Finance Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Alexander Stahl, Volksbank Neckartal eG

Dr. Martin Schulte, Jones Day Frankfurt

Sebastian Schreiber, SySS GmbH

Marcel Mangold, SySS GmbH